



Medienkommentar

Ukraine – der Anfang des 3. Weltkriegs?



Die Ereignisse der vergangenen Monate in der Ukraine lassen niemanden in Europa gleichgültig bleiben, auch die Menschen in Russland nicht...

Guten Abend, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer. Die Ereignisse der vergangenen Monate in der Ukraine lassen niemanden in Europa gleichgültig bleiben, auch die Menschen in Russland nicht. Viele machen sich dort Sorgen um die Ukrainer, um das Schicksal eines ganzen Volkes und die Zukunft des Landes. Die Reaktionen der Bewohner Russlands auf die Ereignisse in Odessa sind hierfür ein weiteres Zeugnis – vor der Ukrainischen Botschaft in Moskau entstand eine „Gedenkstätte“ für die Opfer des Zusammenstoßes in Odessa. Und im Internet ist eine Petition gegen den Einmarsch russischer und NATO-Truppen ins Leben gerufen worden. Die Initiatoren der Petition - einfache Bürger des Landes - sehen dies als einen wichtigen Punkt an, denn andernfalls kommt es zu einem neuen Weltkrieg, bei dem fast die gesamte Menschheit ausgerottet werden kann.

In dem Petitionstext heißt es: „Wir fordern, dass aus der Ukraine alle ausländischen Provokateure und die Mitarbeiter der Geheimdienste, die nur Hass sähen, abgezogen werden. Denn gerade durch die Provokationen der Geheimdienste begann sowohl der Erste als auch der Zweite Weltkrieg. Genauso läuft es auch jetzt ab. Die Geheimdienste, ihre Kämpfer, morden – sowohl von westlicher als auch von ostukrainischer Seite und es wird gesagt, dass nur noch das Militär die Mörder in Schach bekommen kann. Aber man will uns schon wieder betrügen! Diejenigen, die einen Vorwand dafür suchen ihre Truppen ins Land zu schicken, sind auch diejenigen die morden. Dann aber werden sie die ganze Zivilbevölkerung der Ukraine umbringen – die Gesetze des Krieges sind grausam, dies hat schon Jugoslawien, der Irak und Lybien usw. gezeigt.

Wenn man einen Hund nicht ärgert, fällt er einen nicht an. Wenn man die Menschen nicht in Aufregung bringt, werden sie auch nicht einander umbringen. Deshalb erschlagen heute professionelle Mörder, kaltblütige Massenmörder, Menschen im Südosten der Ukraine und geben sich dabei als „Rechter Sektor“ aus. Es waren die gleichen, die die Euromaidan-Anhänger und die Berkut-Leute auf dem Maidan in Kiew umgebracht haben, dabei gaben sie sich als Ordnungshüter oder Russen aus. Ihr Ziel ist es Westen und Südosten gegeneinander aufzustacheln, uns alle glauben zu lassen, dass die Bewohner der Westukraine denen der Südostukraine den Tod wünschen und umgekehrt. Beim Entfachen dieses zum Brüdermord führenden Hasses helfen ihnen die Massenmedien, ihnen darf man keinen Glauben schenken. Denn das Bäuchaufschlitzen, das Verbrennen von Menschen bei lebendigem Leibe, gibt Hinweise auf die Verursacher – Unmenschen, Satanisten, die den Krieg und dessen Grausamkeit und Straflosigkeit brauchen. Und die Leute dazu aufzurufen andere Menschen umzubringen bedeutet, einen neuen, dritten Weltkrieg herbeizurufen, in dem es keine Sieger geben wird.

Wenn auf das Gebiet der Ukraine „Friedens“-truppen der NATO oder Russlands geführt werden, so wird das unbedingt der Anfang eines neuen Weltkrieges sein. Genau so war es auch in Polen, auf dem geteilten Gebiet, auf dem die deutschen und sowjetischen Truppen aufeinander trafen. Das ukrainische Volk muss ein Recht auf Selbstbestimmung haben OHNE AUSLÄNDISCHE EINMISCHUNG! Genau davor fürchten sich aber die Provokateure

– vor Frieden. Jeder Bürger mit gesundem Menschenverstand muss seine ganze Kraft eben in diesen Kampf für den Frieden reinlegen, wenn er sein wichtigstes Recht verteidigen will – das Recht auf Leben. Es sei daran erinnert, dass der Zweite Weltkrieg aus Polen in die Sowjetunion überschwappte. Wenn in der Ukraine die Flamme des Dritten Weltkrieges auflodert, wird Russland als erstes dessen ganze Schwere zu spüren bekommen. Die Bewohner Russlands und der Ukraine haben nichts, was sie teilen müssten, sowohl die einen als auch die anderen haben Erdgas- und Erdölvorkommnisse – das ihnen die Oligarchen weggenommen haben. Und jetzt wollen sie ihnen auch noch das Leben wegnehmen.

Sehr verehrte Zuschauer, halten wir im Bewusstsein, dass der Bürgerkrieg in der Ukraine nur von einer geringen Anzahl von „Macht hungrigen Weltbeherrschern“ inszeniert wurde, während die große Mehrheit der Bevölkerung keinen Krieg will. Ganz im Gegenteil! Die Bürger gehen auch in Deutschland zunehmend auf die Straße, um ihrer Sehnsucht nach Frieden Ausdruck zu verleihen. (Klagemauer.tv. berichtete davon in seiner Sendung vom 17.04.2014.) Setzen Sie sich doch auch mit uns weiterhin für den Frieden in unseren Ländern ein! Werden Sie aktiv! Wir rechnen mit Ihnen!

von nw

Quellen:

<http://newsland.com/news/detail/id/1367134/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Ukraine - www.kla.tv/Ukraine

#Medienkommentar - www.kla.tv/Medienkommentare

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.